



Leidster gesagt, als getan.

Der Hundebesitzer: Bleiben Sie doch bloß ganz ruhig stehen, so wird er Sie bald loslassen.



Unter Strophen.

Erster Stroch: Was halt denn schon für Etas' gehabt? Zweiter Stroch: Nun, so ein bißel Gefängnis und ein bißel Buchstaben.



Der Geldproh.



Beim Gesangsprofessor.

Ganz nett, mein Fräulein, wirklich schon ganz nett, nur noch etwas mehr Gefühl!



Bravo, Bravissimo, mein Fräulein!



Fürchterliche Aussicht.



Macht der Gewohnheit.

Das Allerneueste. Ihre Kravatten sind dem Herrn noch nicht modern genug.



Deutlich.

Das Autogramm.

Gumoreste aus dem Vorzeigischen, von Hans Günstler.

Frau Susanne öffnete stolz ihr Album. Auf der einen und anderen Seite, die den Schriftzügen einer verstorbenen Bekanntheit gewidmet war, steckten kleine Kreppschleifen.

Fürsten hatten in großen Buchstaben ihre Namen hingezichnet, Pfaffen hatten sich in Versen versucht, Dichter in Zeichnungen und Maier in einseitigen Kompositionen.

„Nun, weißt Du, ich würde alles in Bewegung setzen, um mein Ziel zu erreichen. Er ist ja ohne Zweifel der hervorragendste Dichter unserer Zeit.“

„Und sie eilt in das Haus und kommt triumphierend mit ihrem offenen Album zurück.“

„Das ist erkauntlich! Wie hast Du das nur so schnell erreicht?“

„Ich hab' schon mal lebenslanglich sitzen — sollen!“

Die Frauen und der Krieg.

Den obigen Gegenstand behandelte unlängst Dr. Kaethe Schirmacher in einem Berliner Blatt wie folgt:

„Vier Meister, keineswegs, es ist mit eine große Ehre, lieber Meister, Ihre Werke usw.“

„Ich hab' ihn noch nicht fassen können“, stammelte sie, „ich habe keinerlei Beziehungen zu ihm, keinen gemeinsamen Bekannten mit ihm, und außerdem ist ihm nicht so leicht beizukommen.“

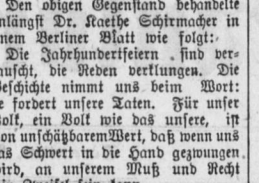
„Mein Herr, ich bin taubstumm und habe sie eben nicht verstanden.“

„Das ist erkauntlich! Wie hast Du das nur so schnell erreicht?“

„Das ist erkauntlich! Wie hast Du das nur so schnell erreicht?“

„Das ist erkauntlich! Wie hast Du das nur so schnell erreicht?“

Der Unschuldige.



Der fünfte sieht sich über Schuld und Heile hoch haben.

„Ich war dabei, das geb' ich zu; doch Meinungs war's, zu sagen, daß ich gelungen einen Lou — hab' nur den Zeit geschlagen.“

„Ich hab' ihn noch nicht fassen können“, stammelte sie, „ich habe keinerlei Beziehungen zu ihm, keinen gemeinsamen Bekannten mit ihm, und außerdem ist ihm nicht so leicht beizukommen.“

„Mein Herr, ich bin taubstumm und habe sie eben nicht verstanden.“

„Das ist erkauntlich! Wie hast Du das nur so schnell erreicht?“

„Das ist erkauntlich! Wie hast Du das nur so schnell erreicht?“

„Das ist erkauntlich! Wie hast Du das nur so schnell erreicht?“



Der fünfte sieht sich über Schuld und Heile hoch haben.

„Ich war dabei, das geb' ich zu; doch Meinungs war's, zu sagen, daß ich gelungen einen Lou — hab' nur den Zeit geschlagen.“



Stilgerecht.

„Ich hab' ihn noch nicht fassen können“, stammelte sie, „ich habe keinerlei Beziehungen zu ihm, keinen gemeinsamen Bekannten mit ihm, und außerdem ist ihm nicht so leicht beizukommen.“



Gut herausgeholfen.

„Ich hab' ihn noch nicht fassen können“, stammelte sie, „ich habe keinerlei Beziehungen zu ihm, keinen gemeinsamen Bekannten mit ihm, und außerdem ist ihm nicht so leicht beizukommen.“